

Autoren lesen – neue Aktion für Schulen

MAINZ (lex). Mit der Aktion „Wasserkästen für Bücherkisten“ wollen das Unternehmen Hochwaldsprudel aus dem rheinland-pfälzischen Schwolten und der Friedrich-Bödecker-Kreis Rheinland-Pfalz Erst- bis Sechsklässler fürs Lesen begeistern. Das Familienunternehmen spendet pro verkaufter Flasche Mineralwasser einen Cent für die Initiative. Der Erlös fließt in eigens entwickelte Lese-Workshops, die von bekannte Kinder- und Jugendbuchautoren an Grundschulen und in 5. und 6. Klassen in Rheinland-Pfalz und im Saarland durchgeführt werden. Außerdem erhalten die teilnehmenden Schulen eine Bücherkiste. Gestern fiel der Startschuss für die Initiative im Beisein der Schirmherrin, der Mainzer Bildungsministerin Doris Ahnen (SPD).

Wenn die Autoren Jens Schumacher oder Stefan Gemme mit einer Schulklasse in die Welt ihrer Fantasy- oder Krimi-Geschichten eintauchen und mit den Kindern eigene Erzählungen konzipieren, kommt kaum ein Schüler auf die Idee, Lesen sei langweilig. „Es geht darum, die Lust am Lesen zu wecken“, so Ahnen. 50 solcher Workshops werden zunächst im Rahmen der Aktion angeboten, für die sich die Schulen bewerben können. Die Initiative sei „ein lobenswertes Beispiel für gesamtgesellschaftliches Engagement“, sagte Ahnen. Und auch Malte Blümke, Vorsitzender des Friedrich-Bödecker-Kreises, der sich die Leseförderung zum Ziel gesetzt hat, freute sich über die Kooperation. Hochwald Sprudel, so Juniorchef Marco Schupp und Geschäftsführer und Initiator des Projektes, Sven-Olaf Jensen, wolle als Familienunternehmen in der Region soziale Verantwortung übernehmen.

■ Informationen zur Aktion:
www.hochwald-sprudel.de